

KARLHEINZ MIKLIN QUARTET

**Karlheinz Miklin saxes, flute, Olaf Polziehn p,
Morten Ramsbøl b, Karlheinz Miklin jr. d**

Das Quartett wurde 2015 gegründet, um die große Sängerin Sheila Jordan zu begleiten, die einen besonderen Bezug zum Jazz Institut an der Kunstuniversität Graz hat. Die Zusammenarbeit funktionierte so gut, dass man beschloss, auch ohne Sängerin zu musizieren.

Karlheinz Miklin war ja über Jahrzehnte in dieser Institution tätig, zwei weitere Mitglieder des Quartetts sind nun seit einigen Jahren auch in Graz. Es spricht für die Musiker an Klavier und Bass, dass sie die Audition in Graz auch gegen starke amerikanische Konkurrenz gewinnen konnten und so das europäische Profil des Jazzinstitutes stärken.

Der gebürtige Deutsche **Olaf Polziehn** ist ein sehr gesuchter Sideman in einer stilistischen Bandbreite von Patti Austin zu Take Six, Till Brönner zu Randy Brecker, Scott Hamilton zu Bob Mintzer - vor allem mit letzterem ist er auch regelmäßig unterwegs. Seit einiger Zeit tritt Polziehn aber auch als Leader immer mehr in den Vordergrund und gibt dem klassischen Format des Klaviertrios neue Akzente.

Seit Jahrzehnten ist Dänemark zweifellos Europas Nr.1, was den Jazzbass betrifft. Einer jüngeren Generation angehörend schließt **Morten Ramsbøl** nahtlos an diese Tradition an, der sich bereits in relativ kurzer Zeit einen Platz in vorderster Linie erspielt hat. Erfahrungen mit der Danish Radio Big Band und großen Namen wie John Scofield, Peter Erskine oder Kurt Elling bilden das musikalische Fundament, das Ramsbøl nun auch zur Leitung eigener Gruppen befähigt.

Karlheinz Miklin jr. am Schlagzeug spielte als Mitglied des Trios seines Vaters in ganz Europa und Südamerika bei vielen Festivals und Aufnahmen, außerdem stand er auch mit Größen wie Michael Abene, Luis Bonilla, Don Menza auf der Bühne. Als Gründungsmitglied der Indie-Rock Gruppe „The Base“ ist er viel unterwegs, gerade in die Kinos gekommen ist „Hotel Rock ´n Roll“, zu dem die Band die Musik gemacht hat.

Karlheinz Miklin - seit Jahrzehnten eine der prägenden Figuren der heimischen Jazzszene – ist nach wie vor sehr präsent. Nach dem 30-jährigen Jubiläum mit seinem „Quinteto Argentina“ 2014 stand 2015 eine Tour und eine neue CD („Encore“ TCB) im Trio mit Heiri Känzig und Billy Hart am Programm. Im März 2017 wurde die Big Band CD „Next Page“ (Alessa Records) mit seinen Kompositionen in Arrangements des großen Mike Abene veröffentlicht. Mehr als dreißig LP/CD/DVD unter eigenem Namen dokumentieren seinen internationalen Status.